

+++Pressemitteilung+++

30.05.2023

Bürgersonnenenergie Unterschlaubach GmbH & Co. KG: Symbolischer Spatenstich für den neuen Bürgersolarpark

Unterschlaubach - Am vergangenen Freitag fand unter strahlendem Sonnenwetter und begleitet von den Klängen des Musikzuges Großhabersdorf e.V. der symbolische Spatenstich für den Bürgersolarpark Unterschlaubach statt. Initiator und Geschäftsführer Erich Wust begrüßte die erschienenen Bürger:innen, die Grundstückseigentümer sowie Vertreter der politischen Gemeinde, des Landkreises und der Projektpartner. In seiner Ansprache bedankte er sich insbesondere bei den Bürgerinnen und Bürgern, die sich für eine Beteiligung an der Bürgerenergiegesellschaft entschieden haben. Durch ihre Unterstützung leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Energiewende und stärken die regionale Wertschöpfung aus der Energieerzeugung.

Thomas Zehmeister, der erste Bürgermeister der Gemeinde Großhabersdorf, betonte die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Wust - Wind & Sonne und zeigte sich erfreut darüber, wie die Bevölkerung mitgenommen werde. Er äußerte den Wunsch nach weiteren Projekten dieser Art für die Gemeinde Großhabersdorf.

Der stellvertretende Landrat, Franz Forman, übermittelte die Glückwünsche des Landkreises und wünschte der Bürgersonnenenergie viel Erfolg. Er betonte die Bedeutung des Engagements für erneuerbare Energien auf regionaler Ebene.

Aus der Region – für die Region, waren die Stichworte von Andreas Müller, der die Sparkasse Fürth vertritt. Als Finanzierungspartner begleitete die Sparkasse das Vorhaben und Müller betonte, dass es sich um das erste Projekt dieser Art handelt. Angesichts des reibungslosen Ablaufs ist er zuversichtlich, dass weitere solche Projekte folgen werden.

Stefan Paulus, Prokurist von Wust - Wind & Sonne, erläuterte den Anwesenden die technischen Besonderheiten des Bürgersolarparks. Das Unternehmen IBS Solar aus Bad Staffelstein wird insgesamt über 18.000 Solarmodule verbauen, wobei 20 % davon bifaciale Module sein werden. Diese besondere Art von Modulen, die auch auf der Rückseite aus Glas bestehen, sollen deutlich mehr Strom als herkömmliche Module produzieren können. Stefan Paulus erklärte, dass mit dieser neuen Technologie erste Erfahrungen in Unterschlaubach gesammelt werden sollen. Die Inbetriebnahme des Solarparks sei für Ende 2023 geplant.

Der Bürgersolarpark Unterschlaubach ist ein wegweisendes Projekt für die Region und ein Beispiel dafür, wie Bürgerinnen und Bürger gemeinsam zur Energiewende beitragen können. Das Engagement der Bürgerenergiegesellschaft ermöglicht nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz, sondern auch wirtschaftliche Vorteile durch die grüne Energieerzeugung.

Der Bürgersolarpark Unterschlaubach wird auf einer Fläche von 15 ha errichtet, die sich am westlichen Rand des Gemeindegebiets in Richtung Münchzell und südlich des Ortsteils Unterschlaubach befindet. Der Standort ist aufgrund seiner Lage am Waldrand und der Topografie des Geländes von der nächstgelegenen Wohnbebauung aus nicht sichtbar. Der Solarpark übt daher keine flächenhafte Erscheinung aus und hat auch keine Blendwirkung auf Straßen und Häuser aus. Die Anlage wird damit nicht störend.

Die gesamte Anlagenfläche wird in extensives, artenreiches Grünland umgewandelt, sodass sich innerhalb der Solarparks, geschützt durch eine niederwildfreundliche Umzäunung, die Natur ungehindert entwickeln kann. Es entstehen ideale Rückzugsorte und Lebensräume für Insekten, Bodenbrüter und Kleintiere. Daneben wird auf einer externen Fläche mit einer Größe von 1 ha eine artenschutzrechtliche Ausgleichsfläche angelegt. Hier entstehen zum Beispiel Blühstreifen, welche der geschützten Feldlerche und anderen Vogelarten als Rückzugsorte zum Brüten und zur Nahrungssuche dienen.

Mit einer installierten Leistung von 10 MWp wird der Park pro Jahr 11 Mio. kWh an echtem und regionalem Grünstrom erzeugen. Damit können rund 3.100 4-Personen-Haushalte mit regenerativer Energie versorgt werden, was einer CO₂-Einsparung von 8.200 Tonnen pro Jahr entspricht.

Auch finanziell wird die Standortgemeinde und damit alle Bürger von Großhabersdorf und seinen Ortsteilen partizipieren. Denn der Solarpark wird ein gewichtiger Steuerzahler werden und der Gemeinde in den nächsten 25 Jahren rund 370.000 € an Gewerbesteuerereinnahmen bescheren.

Hinzu kommt eine Kommunalabgabe, für die sich die Bürgerenergiegesellschaft von Beginn an ausgesprochen und verpflichtet hat: Mit der jüngsten Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) hat der Gesetzgeber geregelt, dass Betreiber von Freiflächenanlagen 0,2 Cent pro eingespeiste Kilowattstunde an die Standortgemeinde zahlen dürfen und sollen. Über die Produktionsmenge von 11 Mio. Kilowattstunden werden jährlich 22.000 € in die Gemeindekasse fließen.

Die Bürgersonnenenergie Unterschlaubach GmbH & Co KG ist ein Zusammenschluss engagierter Bürgerinnen und Bürger, die gemeinsam die Energiewende vorantreiben möchten. Durch die Beteiligung an diesem Solarpark haben die Bürgerinnen und Bürger nicht nur die Möglichkeit, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, sondern auch wirtschaftlich von der grünen Energieerzeugung zu profitieren.

Im März 2023 fand eine Informationsveranstaltung in Unterschlaubach statt, bei der sich die interessierten Bürger im Detail über alle rechtlichen, steuerlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Aspekte des Beteiligungsmodells informieren konnten. Über **91 Bewohner** aus der Gemeinde Großhabersdorf haben sich entschieden, der Bürgerenergiegesellschaft als Kommanditisten beizutreten. Wie auch die bereits bestehenden Projekte von Wust – Wind & Sonne wird auch dieses Projekt als **Echtes Bürgermodell** umgesetzt. Die beteiligten Bürger haben damit ein direktes Mitspracherecht bei den Entscheidungen der Bürgersonnenenergie Unterschlaubach GmbH & Co. KG. Somit liegt der Bürgersolarpark mit den damit verbundenen Erträgen in den Händen der Bürger aus Großhabersdorf, die damit zu Recht von „unserem Solarpark“ sprechen können.

Der symbolische Spatenstich markierte einen wichtigen, feierwürdigen Meilenstein und bot allen interessierten Bürgern sowie den Pressevertretern die Möglichkeit, mehr über das Projekt zu erfahren und Hintergrundinformationen aus erster Hand zu erhalten.

Der Bürgersolarpark Unterschlaubach ist ein wegweisendes Projekt für die Region und ein leuchtendes Beispiel dafür, wie Bürgerinnen und Bürger gemeinsam zur Energiewende beitragen können. Wir freuen uns darauf, Ihnen das Projekt persönlich vorzustellen und stehen für weitere Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartnerin

Wust – Wind & Sonne GmbH & Co. KG

Nadine Paulus | Geschäftsführerin

Neue Straße 17a

91549 Markt Erlbach

Telefon: 09106 92404-25

nadine.paulus@wust-wind-sonne.de

<https://www.wust-wind-sonne.de>

Symbolischer Spatenstich am 26.05.2023



(v.l.: Franz Forman (stv. Landrat), Andreas Müller (Sparkasse Fürth), Scholastika Röthke (IBC Solar), Erich Wust (Wust – Wind & Sonne), Martina Betz (Kommanditistin Bürgersonnenenergie Unterschlaubach), Thomas Zehmeister (Erster Bürgermeister Großhabersdorf), Wolfgang Keller (Kommanditist Bürgersonnenenergie Unterschlaubach))